

Das fette Buch

Burger, Bier und Fritten

Die besten Rezepte aus dem Kölner Kult-Imbiss



- Der Burger-Trend erreicht neue Höhepunkte
- Originalrezepte und Anekdoten aus dem Kölner Kult-Imbiss
- Einfaches Baukastenprinzip zum Nachmachen

Dass Burger nicht gleich Burger sind, ist mittlerweile State of the Art. Dass aber richtig gute Burger noch mehr brauchen, um unvergesslich zu werden, das erleben seit 2011 all jene, die das Glück haben, in Der fetten Kuh zu essen. Burger-Buns, die optimal auf die Anforderungen eines Burgers ausgelegt sind. Rheinisches Weidevieh, nie tiefgekühlt und vor Ort frisch gewolft und zu Patties verarbeitet. Saucen, die exakt auf die restlichen Zutaten abgestimmt sind. So entstand ein Buch mit einem Baukastenprinzip, das die Möglichkeiten gibt, unendliche viele eigene Burger zu kreieren oder einen der Fette-Kuh-Top-Burger nachzubauen. Es versteht sich von selbst, dass dank des Veggie-Pattys auch Vegetarier hier nicht zu kurz kommen. Ein Burger-Buch, das alle anderen in den Schatten stellt.

Autoreninfo:

Die fette Kuh begeistert seit 2011 mit ihren handwerklich hervorragend gemachten Burgern nicht nur Kölner. Ihr deutschlandweiter Ruf lässt zu jeder

Tageszeit Schlangen vor dem Imbiss stehen. Endlich wurden die Kuh-Jünger erhört und die besten Rezepte zu einem genialen Buch zusammengestellt.

Zielgruppe:

Burger-Fans

gebunden, farb. Abb.

240 Seiten, Format 21 x 26 cm

ISBN: 978-3-7716-4639-4

Erscheint: Oktober 2016

30,00 EURO